



MESSE UND VERANSTALTUNGS GMBH
FRANKFURT (ODER)

Presseinformation

31. Januar 2010

Gezielte Gespräche und wenig Konkurrenz

Aussteller ziehen positive Bilanz nach 16. Messe Caravan&Touristik

Frankfurt (Oder). Die 16. Messe Caravan&Touristik endete am heutigen Sonntag mit positiver Resonanz. 100 Aussteller hatten in den vier Messehallen am Westkreuz drei Tage lang Caravans, Autos, Reiseangebote und alles rund um das Thema Hochzeit präsentiert. „Es hat eine sehr gezielte Nachfrage unserer Messegäste bei den Ausstellern gegeben“, zog Markus Wieners, Geschäftsführer der Messe und Veranstaltungen GmbH, Bilanz. So konnten die Caravan- und Wohnmobil-Anbieter viele ihrer ausgestellten Modelle für die Sommerferien vermieten, aber auch mehrere Kaufabschlüsse wurden gleich vor Ort getätigt.

Auch die Autoaussteller konnten – trotz des extremen Winterwetters über drei Tage – viele Gespräche mit „wirklich Interessierten“ führen: „Die Kundengespräche waren ganz gezielt. Wer zu uns an den Stand kam, wollte wirklich mittelfristig ein Auto kaufen“, sagte Marcel Böhmer vom Autohaus Böhmer, die in Frankfurt erstmals in Deutschland den neuen Kleinwagen Chevrolet Spark vorstellten. Ein ähnliches Bild auch am Stand von Autohaus Miethchen. „Unsere Messeteilnahme war erfolgreich. Unsere Verkäufer sind ständig beschäftigt“, sagte Karola Laurisch vom Autohaus Miethchen, die als Erstaussteller Premiere hatten. Die Messe als Präsentationsplattform und wichtigen Vertriebskanal hatte auch Stepan Morgenstern, Geschäftsführer von Odermobile, im Blick: „Ich kann ganz klar sagen: Ohne Messeteilnahme keine Geschäfte.“

Ständig gut besucht war auch die Aktionshalle 2, die mit Bullriding, Kletterwand, Bungee-Run, aber auch mit Kosmetik und einer kleinen Oldtimershow gefüllt war. „Selten haben wir so viele Familien bei einer Caravan&Touristik gesehen, die einen eher speziellen Themenschwerpunkt hat“, so Messe-Geschäftsführer Markus Wieners. Höhepunkt in Halle 4 im Hochzeitsbereich waren wiederum die Hochzeitsmodenschauen mit Lasershow am Samstag und Sonntag. Unterm Rosenbogen verfolgten viele Paare und Familien die Präsentationen von Brautkleidern und Festtagsmoden, um sich Anregungen für den schönsten Tag im Leben zu holen. Bei „Brautmoden Jacqueline“ wurden weiße und farbige Brautkleider anprobiert, Schminktipp und Möglichkeiten zu ungewöhnlichen Hochzeitsfotos beim „studio j.p.“ von Jürgen Paulig erkundet.

Auch die etwas weniger zahlreichen Aussteller im Reisebereich waren mit ihrer dadurch umso auffälligeren Präsenz in Halle 4 zufrieden. „Das hat einen großen Vorteil, es gibt weniger Konkurrenz“, hielt Konrad Grzegorzóka vom Marschallamt der Wojewodschaft Lubuskie fest. „Das Interesse an unserer Grenzregion war sehr groß und die Frankfurter sind hundert Prozent unser Publikum, das wir ansprechen wollen.“ Die Reiseveranstalter profitierten außerdem von den zahlreichen Gästen, die sich zu den Hochzeitsmodenschauen und Aktionen wie dem Kochen am „Heißen Tisch“ um die Bühne und den „Catwalk“ versammelten. „Wir kommen gern zur Messe nach Frankfurt (Oder) und



**MESSE UND VERANSTALTUNGS GMBH
FRANKFURT (ODER)**

wir kommen auf jeden Fall wieder“, zog Uwe Derer vom Landesverband für Kinder- und Jugendreisen Berlin-Brandenburg e.V. Bilanz.

Da nach der Messe vor der Messe ist, bereitet das Team um Leiterin Ulrike Mende nun intensiv den nächsten Termin vor: Vom 12. bis 14. März findet die 20. Bauen+Energie, wieder mit der beliebten Handwerkerstraße mit Handwerk zum Anfassen, statt. Nachdem die Aktionshalle so gut angekommen ist, wird es im März und kurz nach dem Frauentag dort einen Themenschwerpunkt „Frauenwelt“ geben.

Weitere Informationen:

Messe und Veranstaltungen GmbH

Sprecherin

Ute Schirmack

0335/40 10 400

0173/24 68 143

u.schirmack@muv-ffo.de

Platz der Einheit 1

15230 Frankfurt (Oder)

www.muv-ffo.de